

An die Medien im Kreis Unna



Unna, 10. April 2013

PRESSEMITTEILUNG

Kreis-SPD geht in Klausur – Wegmarken für die zukünftige Entwicklung im Kreis Unna debattieren – Wahlkämpfe vorbereiten

Am kommenden Freitag und Samstag geht der Vorstand des SPD-Unterbezirks Unna unter der Leitung des Vorsitzenden und heimischen Bundestagsabgeordneten Oliver Kaczmarek in Sundern in Klausur.

Dabei soll die Debatte über die zukünftige Kreisentwicklung im Vordergrund stehen.

Als Diskussionspartner über Zukunftsthemen für den Kreis Unna haben sich die Sozialdemokraten die DGB-Vorsitzende Jutta Reiter, den Chefredakteur des Hellweger Anzeigers Volker Stenei sowie den Chef der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna Dr. Michael Dannebom eingeladen.

„Wir wollen diskutieren, wie der Kreis Unna in den nächsten Jahren und Jahrzehnten durch die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Umbrüche kommt und welche Politik für größten Fortschritt und Gerechtigkeit sorgt. Dabei wollen wir eben nicht nur im eigenen Saft schmoren, sondern den Sachverstand von außen in unsere Diskussion einbeziehen.“, erläutert Oliver Kaczmarek die Zielsetzung.

Der zweite Tag der Klausur stehe dann ganz im Zeichen der Vorbereitung der anliegenden Wahlkämpfe in Bund, Kommunen und Europa. Dabei wird neben dem Feinschliff für den weitgehend schon vorbereiteten Bundestagswahlkampf insbesondere der Blick auf den doppelten Wahlgang für Europa und die Stadt-, bzw. Gemeinderäte sowie den Kreistag gerichtet.

Der SPD-Unterbezirksvorstand wird dafür den Entwurf für das Kreiswahlprogramm sowie Personalvorschläge für den Kreistag erarbeiten.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung

Robin Baranski

Unterbezirksgeschäftsführer